PRESSEMITTEILUNG**SPERRFRIST 02.04.2025, 18:00 UHR**

Dr. Rita Sevastjanova für herausragende Dissertation mit Südwestmetall-Förderpreis geehrt.

Südwestmetall-Vorsitzender Dr. Joachim Schulz: „Die Preisträgerinnen und Preisträger machen mit ihren herausragenden Dissertationen die Forschungsleistungen an den baden-württembergischen Landesuniversitäten für uns unmittelbar und sehr vielfältig erlebbar.“

02.04.2025

STUTTGART – Der Arbeitgeberverband Südwestmetall hat am Mittwoch neun talentierte Nachwuchswissenschaftler der baden-württembergischen Landesuniversitäten für ihre exzellenten wissenschaftlichen Arbeiten geehrt. Die ausgezeichneten Dissertationen leisten einen bedeutenden Beitrag zur industriellen Arbeitswelt und deren sozialpolitischen Rahmenbedingungen. Seit mehr als 35 Jahren werden die Förderpreise vergeben, die mit jeweils 5.000 Euro dotiert sind.

Dr. Rita Sevastjanova erhielt für ihre herausragende Dissertation „Interactive Visual Investigation of Word Embedding Contextualizations in Large Language Models“ an der Universität Konstanz den Südwestmetall-Förderpreis.

Dr. Ruth Sevastjanova leistet einen maßgeblichen Beitrag zum besseren Verständnis von Large Language Models. Sie beschäftigte sich in ihrer Dissertation mit eingebetteten Large Language Models wie Chat GPT und deren Visualisierung. Ein Schwerpunkt liegt auf der Interpretierbarkeit dieser Einbettungen und der visuellen Analyse ihrer Stärken, Limitationen und Verzerrungen. Die Arbeit präsentiert visuelle Methoden zum Vergleich von Modelleigenschaften, generierten Texten und zur personalisierten Modellauswahl basierend auf nutzerdefinierten Sprachkonzepten, wobei

auch die Rolle von Funktionswörtern und die Erklärbarkeit von Sprachmodellen thematisiert werden.

„Die Preisträgerinnen und Preisträger machen mit ihren herausragenden Dissertationen die Forschungsleistungen an den baden-württembergischen Landesuniversitäten für uns unmittelbar und sehr vielfältig erlebbar“, sagt Südwestmetall-Vorsitzender Dr. Joachim Schulz im Rahmen der Veranstaltung.

Sevastjanova entschied sich nach ihrer Promotion für eine Weiterführung ihrer wissenschaftlichen Karriere. Sie ist aktuell als Postdoc Researcher an der Universität Konstanz tätig.